

Herzlich Willkommen im neuen Forum des Väteraufbruchs für Kinder e.V. - Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ihr Moderator ist Juergen Griese

[Zurück zur Homepage](#)

Ebene 0

Einträge: 26 | Aktuell: 25 - 1

[Neuer Eintrag](#)

25

Name: ingo (droste@aol.com)
Datum: Mo 20 Aug 2012 15:10:53 CEST
Betreff: ritalin

adhs wird viel zu schnell diagnostiziert.ende 2010 kam nun auch eine neue medizinische richtlinie raus, nur halten sich viele ärzte nicht daran sondern verschreiben weiterhin viel zu schnell ritalin

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

24

Name: Thorsten (thorsten.wichmann@emailn.de)
Datum: So 15 Jan 2012 21:01:13 CET
Betreff: hilfe

ich wurde von einer Lebensgefährtin wiederholt misshandelt und sogar mit einem Messer angegriffen. Aber keiner hilft

[Antworten auf diesen Eintrag](#) | [Zeige Antworten auf diesen Eintrag \(1\)](#)

23

Name: Udo (udo.renn@gmx.de)
Datum: Sa 14 Mai 2011 16:30:59 CEST
Betreff: Trennung

Meine Frau hat sich vor vier Wochen von mir getrennt. Wir leben zwar noch mit den gemeinsamen Kindern zusammen. gehen aber ansonsten getrennte Wege. Der Grund von Ihrerseite sind die Streitereien die wir seit ca. einem Jahr haben bzw. das sie mich nicht mehr lieben würde.Jetzt habe ich verständlicher Weise Angst das Sie mir die beiden Kinder entzieht. Auf der anderen Seite liebe ich sie noch immer.

[Antworten auf diesen Eintrag](#) | [Zeige Antworten auf diesen Eintrag \(1\)](#)

22

Name: Fiete (stella041103@freenet.de)
Datum: So 22 Aug 2010 17:14:12 CEST
Betreff: radikale Väter

Der Artikel von Heide Pasquay soll doch wohl eine lustige Satire auf durch gedrehte Pseudomanzen sein, oder? Was die sich da zurechtlügt und verdreht, braucht mehrere Kuhhäute. Allein der Spruch, daß es Zeit wird, das sich auch mal eine Mütterlobby bildet, ist in Brüller. Vom VAM(v) und der Frauenhäuslerbewegung hat sie wohl noch nichts gehört. Oder von Ministerium für alle außer Männer (besonders aber Mütter).

Die Dame ist offensichtlich mit starken kognitiven Dissonanzen behaftet.

Gruß.....Fiete
<http://vaeter-für-gerechtigkeit.de/>

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

21

Name: Rüdiger Burkhardt (ruediger-burkhardt@web.de)
Datum: So 04 Jul 2010 11:41:46 CEST
Betreff: Schadensersatzklage gegen Kinderschutzbund Tuttlingen wegen Umgangsvereitelung, Verhandlung beim AG Tuttlingen am 13.07.2010

Hallo VAFKler,
 als Mitglied teile ich euch mit, dass ich eine Schadensersatzklage gegen den Kinderschutzbund Tuttlingen eingereicht habe, weil dieser meiner Meinung väterfeindlich ist.

!!! Die Verhandlung ist am Dienstag, den 13.07.2010 um 10:00 Uhr, Sitzungssaal 1, Gerichtsgebäude Werderstraße 8, 78532 Tuttlingen. Bitte unterstützt mich durch eure Anwesenheit. !!!

Die Mutter meiner Tochter Jule, geb. 03.03.2007, hat sich sofort nach der Geburt Jules von mir getrennt. Seit zwei Jahren gibt es betreuten Umgang beim Kinderschutzbund Tuttlingen. Das dortige Personal fiel durch verbale Übergriffe vor dem Kind während des Umgangs auf. Man ist dort parteiisch und väterfeindlich, er gab Äußerungen wie "Herr Burkhardt, wann geben sie endlich ihr Sorgerecht ab". Am allerschlimmsten war, dass der Kinderschutzbund Tuttlingen zweimal eigenmächtig bestehende gerichtliche Vereinbarungen gekündigt hat (Vereinbarungen mit dem KSK Tut sind das Papier nicht wert, auf dem es steht), ohne eine Alternative abzuwarten. Der Umgang viel dann jedesmal monatelang aus. Heute ist meine Beziehung zu meiner Tochter kritisch bis nicht existent.

Liebe Grüße
 Rüdiger Burkhardt aus Waiblingen

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

20

Name: jürgen (jonik@gmx.net)
Datum: So 23 Mai 2010 15:17:29 CEST
Betreff: Mein Kind wird adoptiert

Kurz die Hintergründe. Habe einen 6-jährigen unehelichen Sohn. Meine Ex hat wieder mal einen Lebenspartner gefunden (diesmal der "Richtige".) Gerade richtet man eine gemeinsame Wohnung ein. Meine Frage: Wenn die beiden heiraten und mein Sohn adoptiert werden soll - wie ist da meine rechtliche Situation? Ich bin registrierter Vater, habe aber weder Sorge- noch Aufenthaltsbestimmungsrecht. Besuchsrecht musste ich gerichtlich erstreiten. Vor dem Urteil kam es zu einer Einigung, die nun auch schon seit ca. 2 Jahren trägt.

Muss ich einer Adoption meines Sohnes zustimmen, oder muss ich sie nur hinnehmen.
 Für eine rechtlich fundierte Antwort an meine Mailbox wäre ich dankbar.

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

19

Name: Peter Cleve (p-c-n@web.de)
Datum: Mo 23 Nov 2009 16:59:23 CET
Betreff: Richterin Adam

Wer hat Erfahrungen mit einseitig zu Gunsten der Mütter ausfallenden Urteile oder Verhandlungsführungen, speziell bei Familienrichterin Monika Adam beim Familiengericht Wuppertal?
 Ich erwäge eine Strafanzeige gegen diese Richterin.

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

18

Name: Kroespi (helmoni@freenet.de)
Datum: Mo 26 Okt 2009 13:57:31 CET
Betreff: Getrennte Kinder

Hallo,

ich habe mal ein Problem, mit dem ich alleine nicht fertig werde. Ich habe mich von meiner Frau im Mai 09 getrennt. Für meine beiden Töchter (13 und 16) war von Anfang an klar, dass die "große" zu ihrer Mutter geht, die "kleine" bei mir wohnt. Meine zukünftige Exfrau instrumentalisiert und beeinflusst meine große Tochter anscheinend so sehr, dass meine Tochter sämtlichen Kontakt zu mir (und zu meinen Eltern und meiner gesamten Verwandtschaft) abgebrochen hat. Sie wechselt sogar die Straßenseite, wenn wir uns begegnen. Habe Unmengen SMS und Briefe an meine Tochter geschrieben. Keine Reaktion ihrerseits. Einmal kam eine SMS zurück "Lass mich bloß in Ruhe..:" Meine Ex sagte mir am Telefon, dass sie in ihrer Gegenwart nicht einmal mehr das Wort "Papa" fallen darf, lediglich mein Vorname darf genannt werden... Ich habe so viel versucht, war beim Jugendamt und in der Familienbildungsstätte um das Gespräch zu suchen um am gemeinsamen Tisch eine Lösung zu finden. Meine Frau wurde mehrfach zum Gespräch eingeladen. Alle Vorschläge wurden von meiner Frau abgelehnt. Hinzu kommt, dass sich meine Frau immer weiter von meiner kleinen Tochter entfernt, meine Tochter schon gar keine Lust mehr hat sie zu besuchen. Ich weiß nicht mehr weiter. Ich wünsche mir einen Kontakt zu meiner großen, den ich nicht bekomme, meine Frau kann den Kontakt zur Kleinen suchen (sie wartete nur darauf...), was meine Frau jedoch nicht tut. Ach so, Unterhalt zahlt sie auch nicht für meine Kleine, nur ich darf Unterhalt zahlen für die Große. Meine Noch-Frau arbeitet zwar wenig, aber auf meinen Ratschlag mehr Stunden zu arbeiten kam lapidar der Kommentar "Das hättest Du wohl gerne..."

Ich war immer ein liebender Vater, lediglich im Mai09 habe ich meiner Frau die Trennung mitgeteilt, jedoch nicht die Trennung von meinen Kindern.

Meine Kraft und Nerven sind am Ende.

Der deutsche Vater habe zwar ein Umgangsrecht, aber für ein 16 jähriges Kind dieses einzuklagen??

Hat wohl wenig Sinn...

Hat irgendein Vater ähnliche Probleme?

LG

Kroespi

[Antworten auf diesen Eintrag](#) | [Zeige Antworten auf diesen Eintrag \(1\)](#)

17

Name: Axel Hermann (axelhermann68@web.de)
Datum: So 04 Okt 2009 00:13:10 CEST
Betreff: Kindesentzug mit List und seine Folgen

Guten Abend! Auch ich bin Vater eines fünf jährigen Sohnes, den ich in den letzten zwei Jahren fast garnicht mehr zu Gesicht bekommen habe. Meine Ex-Frau hatte leichtes Spiel; sie denunzierte mich kurz und schon waren meine Umgangkontakte für Monate außer Kraft gesetzt. Meine Anwältin kann mir auch nicht weiterhelfen und die Richter haben keine gesetzliche handhabe. Wie kann man diese Form von weiblich bestimmter Anarchie stoppen? Ich habe bald keine Kraft mehr, dieses Martyrium noch weiter durch zu stehen. Wo kann ich einen Bestand finden, der mir wirklich helfen kann? Oder sollen wir Väter Anarchie mit Anarchie beantworten? MfG Axel Hermann

[Antworten auf diesen Eintrag](#) | [Zeige Antworten auf diesen Eintrag \(1\)](#)

16

Name: Günter (Anonym@t-online.de)

Datum: Mo 22 Jun 2009 22:59:23 CEST

Betreff: Aufenthaltswechsel ins Ausland

Hallo lieber Mitstreiter,

die Gesetzesgrundlage bildet das „Haager Kindesentführungsübereinkommen“ siehe

http://www.bundesjustizamt.de/cdn_092/nn_258946/DE/Themen/Zivilrecht/HKUE/HKUEInhalte/AllgemeineHinweise.html

Nicht den Kopf in den Sand stecken. Alles liegen lassen und sofort handeln.

Sollte die Kindesmutter das alleinige Aufenthaltsbestimmungsrecht haben, gilt es jedoch „OLG-KOBLENZ – Beschluss vom 09.08.2007, Aktenzeichen: 9 UF 450/07“ zu beachten, da Italien sich auch innerhalb der Europäischen Union befindet. Siehe auch „OLG Frankfurt Az: 3 UF 238/06 vom 28.11.2006“

Viel Glück
Günter

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

15

Name: linval brown (linval.brown@gmx.de)

Datum: Sa 20 Jun 2009 01:11:41 CEST

Betreff: meine tochter wurde vor einem jahr von ihrer mutter nach italien heimlich entführt. was kann ich tun ?
meine tochter wurde vor einem jahr heimlich von ihrer italienischen mutter nach italien entführt. Ich weiß nicht, wo sie sich aufhält. was kann ich tun? Wer hat ähnliche Erfahrungen mit Kindesverschleppung gemacht? Welche Rechte und Möglichkeiten habe ich? Ich leide sehr unter dieser Situation, fühle mich völlig macht- und hilflos. Bitte schickt mir Infos, Adressen, Erfahrungsberichte unter linval.brown@gmx.de
Vielen Dank schon jetzt. linval

[Antworten auf diesen Eintrag](#) | [Zeige Antworten auf diesen Eintrag \(2\)](#)

14

Name: Munzur (guersel.tekguel@gmx.net)

Datum: Mo 23 Feb 2009 23:39:54 CET

Betreff: Anwalt gesucht in Berlin

Suche in Berlin einen sehr empfehlenswerten RA in Sachen Umgang.
Danke für euer Feedback.

Gruss, Munzur

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

13

Name: ric (@rilu@ole.com)

Datum: Fr 20 Feb 2009 11:31:10 CET

Betreff: fluechtige vaeter

ich war einer

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

12

Name: Christopher Dröge (cd@radio-edit.com)

Datum: Mo 03 Nov 2008 15:09:00 CET

Betreff: Sorgerecht für uneheliche Kinder

Sehr geehrte Damen und Herren,

kurz zu meiner Person. Ich bin ein 24 Jahre alter junger Mann der sich derzeit in einer Ausbildung zum Medienkaufmann befindet. Am 21.07.2007 bin stolzer Vater von meiner Tochter Luca-Marie geworden und weiß seit dem Tage was es heißt wirklich Verantwortung zu übernehmen und einen Menschen so sehr zu lieben wie nie jemanden zuvor. Ich denke dies ist nur nachvollziehbar wenn das Erlebnis der Geburt und auch das Aufwachsen seines eigenen Fleisch und Blutes am eigenen Leib erfahren durfte.

Diese Freude an meinem Kind wurde jedoch nach ca. einem Jahr gedämpft! Meine damalige Freundin und Mutter meiner Tochter hatte sich in den Kopf gesetzt mich zu verlassen und binnen kürzester Zeit unsere gemeinsame Wohnung zu verlassen und meine Tochter mitzunehmen. Blauäugig wie ich war hatte ich es jedoch versäumt während der intakten Beziehung mein Sorgerecht einzufordern. Dies hat wohl mehrere Gründe gehabt. Mir war zum einen nicht bewusst, dass ich nach Anerkennung der Vaterschaft nicht auch gleich das Sorgerecht erhalte. Woher sollte ich dies mit meinen 22 Jahren auch wissen wenn ich in meinem Freundeskreis der einzige Vater bin und auch anderweitig nicht viel über dieses Thema erfahren habe. Zum anderen bin ich davon ausgegangen, dass sich die Beziehung mit meiner damaligen Lebensgefährtin bis ans Ende meines Lebens zieht und ich meine eigene kleine Familie haben werde. WELCH EIN SCHÖNES MÄRCHEN! Nun bin ich aus diesem Traum erwacht und erfahre jeden Tag wie es ist darum bitten zu müssen seine eigene Tochter besuchen zu dürfen, bei Entscheidungen über den weiteren Lebenslauf meiner Tochter, sei es Kindergarten, ärztliche Versorgung oder viele andere Dinge keinerlei Entscheidungsmacht zu haben. Da muss ich mir doch die Frage stellen, wer dieses Gesetz zustande hat kommen lassen und wer Schuld daran ist, dass ich als Vater kein schönes und erfülltes Leben mehr führen kann, nur weil eine gewisse Dame der Meinung war unsere Beziehung beenden zu müssen. Beziehungen zu beenden ist eine Sache und dies kann man wenn die Liebe nicht mehr mitspielt auch keinem übel nehmen, aber das Sorgerecht ohne jegliche Begründungen zu verweigern ist eine andere Sache und meiner Ansicht nach nicht rechtens! Schließlich habe ich, genau wie die Mutter meiner Tochter, das Kind bis zur Trennung mit aufgezogen und mich in jeder freien Minute darum gekümmert. Ich liebe dieses Kind genauso wie die Mutter es tut und ich würde, wenn man mir die Möglichkeit gäbe, genauso Verantwortung übernehmen wollen wie sie es tut. Das dies rechtlich ohne die mütterliche Zustimmung nicht möglich ist, ist für die Leute die mein Schreiben lesen sicherlich nichts neues und trotzdem möchte ich auf dieses Problem ein weiteres Mal aufmerksam machen! Es kann nicht sein, dass ich mein Kind bei guter Laune der Mutter fast täglich besuchen darf und bei schlechter Laune nur alle 14 Tage! Kein Richter dieser Welt kann mir erzählen, dass wenn es nach moralischen Werten gehen würde, dies eine gerechte Situation ist. Die Aufgaben eines Richters bestehen doch darin, als neutrale Person Gerechtigkeit gegenüber jedermann zu vertreten. In diesem Fall bin ich und auch tausende andere Väter "jedermann". Jedoch wird mir und den anderen Vätern keine Gerechtigkeit gewährt. Das einzige was mir gewährt wird, ist der Unterhalt den ich für meine Tochter zahle (dies auch gerne tue) und der Unterhalt den ich für Exfreundin zahlen müsste, wenn ich das entsprechende Einkommen hätte.

Um das ganze mal kurz zu fassen: "Ich habe ein süßes kleine Geschöpf in die Welt gesetzt, darf daür zahlen, aber es nicht sehen wann ich will. Ich habe eine Beziehung geführt, darf diese nicht weiterführen, dürfte jedoch dafür zahlen wenn ich es könnte!"

Mit freundlichen Grüßen aus dem Rechtsstaat Deutschland,

Christopher Dröge

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

11

Name: Anja (annikawo@aol.com)
Datum: Fr 11 Apr 2008 08:43:23 CEST
Betreff: Unterhaltszahlungen an einen unehelichen Sohn

Hallo,

es geht um folgendes:

ich habe einen Schwager, der mit 17 Jahren ein Kind gezeugt hat. Mit der Mutter des Kindes war er nur einige Wochen zusammen. Sie hat sich von ihm getrennt, nachdem sie von der Schwangerschaft erfahren hat. Sein Sohn ist jetzt 18 Jahre alt. Mein Schwager hat diesen Jungen nie kennengelernt. Die Mutter des Kindes wollte es nicht.

Die Mutter des Jungen ist wohl zum zweiten mal verheiratet und hat weitere Kinder.

Mein Schwager ist seit 15 Jahren mit meiner Schwester verheiratet. Sie haben zusammen drei Kinder. Mein Schwager verdient nicht sehr viel Geld.

Jetzt wurde der Unterhalt für seinen Sohn neu festgelegt. Ihnen wurde erklärt, da der Sohn jetzt 18 Jahre alt sei und noch zur Schule (10. Klasse) gehen würde, müsste der doppelte Unterhalt gezahlt werden.

Der Familie meines Schwagers und meiner Schwester bleiben jetzt nur noch 900 Euro im Monat. Auf Nachfrage meiner Schwester, wovon sie jetzt leben sollte, da die Kosten im Monat mit Miete ect. schon 1600 Euro betragen würden und ob die eigenen Kinder nicht berücksichtigt würden, wurde geantwortet, dass 900 Euro für eine 5 Köpfige Familie reichen würde.

Für Januar bis März müssen die Beiden insgesamt 900 Euro Unterhalt nachzahlen. So viel Geld ist nicht vorhanden. Da abzüglich Unterhaltszahlungen ja nur noch 900 Euro im Monat vom Lohn meines Schwagers übrig ist.

Meine Schwester würde gerne arbeiten gehen. z.B. einen 400 Euro Job annehmen. Ihr wurde allerdings erklärt, wenn sie arbeiten gehen würde, würde ihr Lohn voll angerechnet und sie müsste dann das Geld für weitere Unterhaltszahlungen an den Sohn meines Schwagers abgeben.

Geld für einen Anwalt haben die beiden nicht.

Gibt es Beratungsstellen, wo sich die Männer beraten lassen können?

Kann man irgendetwas unternehmen?

Wie lange müssten die beiden noch für den Jungen bezahlen?

Steht den eigenen Kindern kein entsprechender Unterhalt, welcher angerechnet wird, zu?

Müssen nicht die Rechte der ehelichen Kinder auch berücksichtigt werden?

Viele Grüße von Anja

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

10

Name: Anna Schneider (anna.schneider@freenet.de)

Datum: Sa 08 Mär 2008 18:31:13 CET

Betreff: Heide Pasquay

Ist Heide Pasquay eine Femifaschistin? Der Verdacht liegt nahe. Sie schreibt einseitig ausschließlich für Frauen. Sie ist Feministin - und zugleich SCHEIDUNGSANWÄLTIN. Sie wird also in allen Fällen dafür sorgen, daß - egal wie der Fall ist - Frauen besser abschneiden bei der Scheidung. Das ist natürlich billigster Sexismus!

Sie hat keine Ahnung davon, wie sie selbst Väter, aufrechte Männer, verarscht und bekriegt.

Eine Altfeministin, die noch auf Männerfeindschaft aus ist. So eine, wie wir jungen Frauen sie nicht mehr haben wollen. Sie schadet unserer feministischen Bewegung! Sie schadet dem Geschlechtermiteinander.

Kein Wunder, wenn Männer - und allmählich auch junge Frauen - von der Generation der Femifaschistinnen bzw. des Femi-Faschismus reden! Beängstigend, wie die alte Generation der Feministinnen eine moderne Geschlechterbewegung zunichte machen!

[Antworten auf diesen Eintrag](#)**9**

Name: Andy (andreaa@web.de)
Datum: So 02 Mär 2008 16:23:51 CET
Betreff: VORSICHT!PAUL BLUDAU ELTERNVERBAND WUPPERTAL

Hallo,
die Erfahrungen, die Freunde und Bekannte mit Herrn Paul Bludau gemacht haben, sind durchweg schlecht.
Herr Bludau verlangt für seine Dienstleistungen Geld, welches angeblich an die ihm bekannten Anwälte geht.
Nicht selten verlangt er an die €1000,- . Passieren tut aber nichts!
Herr Bludau unternimmt auch gerne Unternehmungen, die angeblich von seinem Elternverband bezahlt würden. Angeblich 750 Mitglieder verzeichnet sein Verband, von dem er Mitgliedsbeiträge bekommen will. Fraglich ist, warum der Verband dann kein eingetragener Verein ist... Es scheint, als finanziert Herr Bludau (Hartz4-Empfänger) damit seinen eigenen Lebensstandart.

Bitte seien Sie vorsichtig und geben Sie niemals Geld heraus.
Bei Fragen sollten Sie sich lieber direkt an einen Anwalt wenden, da ist es dann auch sicher, dass Ihr Geld an der richtigen Stelle ankommt!

Andy

[Antworten auf diesen Eintrag](#)**8**

Name: yassin (www.weridalirak@yahoo.de)
Datum: Sa 23 Feb 2008 17:56:24 CET
Betreff: in zuchhaus unr sorgen

ich darf mein tochter seid drei jahre nicht sehen
das in ein land wo behauptet werd gleichberchigung
und dimokrati. da kann mann nur sagen
Der amts schimmel hat nicht nur scheuklappen
sonder woll auch eine sonnen brile auf vieleich sollten wir mit unseren menschlichen
problemen in tierheim oder zum arzt gehen,,
aber wenn sie meinen in zuchthaus haben sie
die gantze problime hinter dir da haben sie
sich geschneten „die werden alle das
kinds woll wie imer im munder furen und
zu gleich mit fusse trieten ,du werdest dein
kind nie wieder sehen .oder woll den sie
das kind auch ???? dann dann sind in
ein sackkasse ich empfele dir das buch
unmach die väter

[Antworten auf diesen Eintrag](#)**7**

Name: yassin (www.weridalirak@yahoo.de)
Datum: Sa 23 Feb 2008 11:09:29 CET
Betreff: kindes woll

Der Amts schimmel hat nicht nur scheuklappen
sonder woll auch sonnen brille auf vielleicht
sollten wir mit nseren
Menschlichen problemen ins tierheim oder
zum Arzt gehen ,,
ich darf mein tochter seid 3 Jahre nicht
sehen und der traureger teil der Jugendbeamter
sagter wir wessen das sie ein gude vater waren
aber das gesetzt well so haben

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

6

Name: Karl-Josef Sattler (karljoef.sattler@kabelbw.de)
Datum: Mi 09 Jan 2008 22:22:47 CET
Betreff: Freibetrag ohne Verrechnung des Kindergeldes beantragen - Anrechnung von hälftigem Kindergeld bei EK-Steuer/erbrachte Unterhaltsleistung an EX-Frau

Hallo,

habe auch den Weg des Einspruchs gewählt. Einen Zahlungsaufschub in punkto Nachzahlung EK-Steuer hat das FA Tuttlingen zunächst abgelehnt, aber mit dem Hinweis, das mein "Einspruchsverfahren wegen Einkommensteuer - Anrechnung von hälftigem Kindergeld" zur Bearbeitung an die Rechtsbehelfsstelle weitergeleitet wurde.

Nun bin ich mal gespannt, was bei der Sache rauskommt. Stelle dann zu gg. Zeit den Bescheid hier im Forum ein.

Gruss

Karl-Josef Sattler, 78567 Fridingen an der Donau

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

5

Name: Peter (peter.h@tmo.de)
Datum: Mi 26 Dez 2007 16:04:33 CET
Betreff: Kindesentzug

Hallo, meine Frau und ich lassen uns Scheiden, und meine Frau wirft mit den größten Steinen (Lügen) nach mir, diese Steine werden noch im flug zu Staub, weil ich alle Lügen die sie über mich erzählt hat als nicht war wiederlegt werden.

Wir haben 2 Kinder, der älteste ist 16j. und der kleine ist 3j. der 16j. lebt bei mir weil meine Frau ihn statt zu ermahnen, immer die Hand gegen ihm erhob, und auch zu haute.

Gegen mich wurde Sie auch gewalttätig, und mein Anwalt sagte, das er so eine Scheidung noch nie in seinen 25j. erlebt hat.

Den kleinen enthält meine Frau mir vor, und ich darf ihn nur für 1 Std. beim Jugendamt alle 14 Tage sehen, und wenn meine Frau sagt das sie keine zeit hat, dann sehe ich meinen Sohn manchmal bis zu 4 Wochen nicht, eine Frau darf anschein in diesen Staat machen was sie will, sie bekommt keine Strafe für so ein verhalten, aber wehe der Mann denkt auch nur an entführung dann geht er in den Knast.

In diesen Staat wird der Mann dafür regelrecht bestraft, das er keine Kinder zur Welt bringen kann, und die Frau kann machen was sie will

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

4

Name: Ralph (anfrage@vita-film.com)

Datum: Do 13 Sep 2007 14:53:43 CEST**Betreff:** geteiltes Sorgerecht für Nichtehelichen Vater

Ernüchternde informationen für Mich. Würde gerne mehr über die R..... Väter erfahren.
 Meine EX- will mir nicht das geteilte Sorgerecht für unser 3 Jährigen Sohn geben, Obwohl ich die Erziehungszeit genommen habe. Will aber Unterhalt um Ihn dann von Fremden betreuen zulassen, Obwohl ich es Zeitlich Hinbekomme.

Suche nach positvberichte

Danke

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

3

Name: Eugen Hertel (eugen_hertel@web.de)**Datum:** So 08 Jul 2007 21:34:14 CEST**Betreff:** Exfrau hat schwere Psychose hab Angst um meine Kinder!

Hallo, kurz zu mir, Bin 24 Jahre Jung lebe in Scheidung und hab in meinen jungen dasein schon sehr viel miterlebt.

Hi nochmal,

ich habe folgendes Problem!

Ich kämpfe vor Gericht um das Aufenthaltsbestimmungsrecht meiner Kinder. Das Problem ist folgendes; Meine noch Ehefrau leidet an schwerer Psychose mit Affektlabilität. Die Kinder leben seit März bei mir in Herford weil an einen besagten Sonntag als ich die Kinder wieder bringen wollte vom Wochenendbesuch bei mir war Sie nicht zuhause. Hab die Kinder wieder mit nach Herford genommen. Eine Woche konnte ich Sie nicht erreichen. Dann meldete sich ihr bruder und gab mit eine Telefonnummer. Da kamm es raus da Sie in einer Geschlossenen Psychiatrie ist und dort 4 Wochen verbleiben muss durch den Beschluss eines Gerichts! Ab da war mir noch mehr klar das die Kinder in gefährdung sind. Die Kids haben sich hier gut eingelebt, beusuchen beide den Kindergarten. Am 14.06.2007 dann das Gericht um Aufenthaltsvestimmungsrecht. Richter konnte am den Tag nicht entscheiden und hat einen Familiengutachter beantragt.. BIs das Gutachten fertig ist wurde das Aufenthaltsbestimmungsrecht vorläufig auf meiene Frau überlassen. Ich habe die Kinder dann wie besprochen zu ihr gebracht .. Nach fünf Tagen rie Sie mich an und fragte ob ich die Kinder nicht ein Tag vorher hohlen könne.. Ich sagte natürlich kann ich .. So die Kinder blieben dann eine Woche bei mir anstaat 3 Tage wie sonst immer .. Seit den 06.07.2007 sind die nun bei mir .. Hab Sie nicht wieder gebracht ... Gegen den Beschluss hat mein Anwalt widerspruch eingelegt so das der richtige Schriftliche Beschluss noch nicht raus ist ! .. Widerspruch in den Sinne das meine Frau krank ist .. das hat der Richter nicht gewusst! Ich habe das zuständige Gericht was meine noch Frau eingewiesen hat Geschickt umgangen und bin an den Beschluss gekommen den ich den Richter der über das Aufenthaltsbestimmungsrecht entschieden hat vorgelegt... Jetzt hat Sie mir mit ner Anzeige gedroht ... Wer kann mir da noch irgendwie weiter helfen ?? Das zuständige Jugendamt schert sich ein dreck drum wies den Kindern geht .. Aussage vom Jugendamt: "Kinder gehören zu der Mutter " ..

Mfg und danke im vorraus E.Hertel

[Antworten auf diesen Eintrag](#) | [Zeige Antworten auf diesen Eintrag \(1\)](#)

2

Name: achim (@abernoteit@t-online.de)**Datum:** Sa 23 Jun 2007 13:59:01 CEST**Betreff:** unterhalt

es ist einfach zu verachten was sich frauen heut zutage alles erlauben dürfen,fremd zugehen und dem ehemann ein kuckuckskind unter zujubeln.sich später trennen ,ein auf arbeitslos machen und mit dem

neuen freund oder lebensgefährte das leben geniessen .natürlich im sinne der deutschen rechtssprechung .ich kann nur allen männern abraten zu heiraten ,keine kinder zu zeugen.meine noch frau ,wir leben in scheidung ,hat kein bock auf arbeit und will das ich in zukunft weiter für sie Sorge.eine richterin wird ihr schon recht geben.

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

1

Name: Jambresic Damir (Jambresic@web.de)

Datum: Mo 02 Apr 2007 23:57:27 CEST

Betreff: "Die Ohnmacht der Väter"

Ich stecke gerade im Rosenkrieg.

Ich bin platt.

Alles geht den den Bach runter.

Sie erzählt nur Scheisse über Mich.

Sie hat meine ganze Familie gegen mich aufgebracht aber das Tut noch nicht mal so weh nur der Entzug der kinder das Tut echt weh.

Für jeden Tip bin Ich sehr Dankbar

[Antworten auf diesen Eintrag](#) | [Zeige Antworten auf diesen Eintrag \(1\)](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Herzlich Willkommen im neuen Forum des Väteraufbruchs für Kinder e.V. - Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ihr Moderator ist [Juergen Griese](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Ebene 1 ([Hoch](#))

Einträge: 1 | Aktuell: 1 - 1

[Neuer Eintrag](#)

1

Name: Franzjörg Krieg (krieg@vafk-karlsruhe.de)

Datum: Mo 16 Jan 2012 10:36:49 CET

Betreff: Misshandlung durch Lebensgefährtin

Hallo Thorsten,

das betrifft das wohl gesellschaftspolitisch heißeste Thema in unserer Republik, das so funktioniert, dass die Rechtsstaatlichkeit der Frauenförderung geopfert wird.

Deshalb musst Du wie eine Frau funktionieren:

- Immer wenn sie tätlich wird, MUSST DU die Polizei anrufen
- Wenn sie Dich verletzt, MUSST Du zum Arzt und die Verletzungen attestieren lassen. Fotos machen.
- Immer wenn sie Dich angreift, MUSST DU bei der Polizei eine Anzeige gegen sie machen. Und lasse Dich da nicht abwimmeln. Bestehe auf der Anzeige. Auch wenn die Polizisten blöd werden und meinen, dass es lächerlich sei, wenn ein so starker Mann eine so schwache Frau anzeigt.

Du erreichst mich selbst über die HP des VAfK Karlsruhe.

Herzlichen Gruß

Franzjörg

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Herzlich Willkommen im neuen Forum des Väteraufbruchs für Kinder e.V. - Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ihr Moderator ist [Juergen Griese](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Ebene 1 ([Hoch](#))

Einträge: 1 | Aktuell: 1 - 1

[Neuer Eintrag](#)

1

Name: Franzjörg Krieg (krieg@vafk-karlsruhe.de)

Datum: Mo 16 Jan 2012 10:47:43 CET

Betreff: Trennung mit Kindern

Hallo,

das mit der Trennung mit Kindern und der noch vorhandenen Liebe zur Mutter der Kinder ist eine der sichersten Fallen, in die Väter tappen.

Du musst Dir absolut klar darüber werden, wieviel Dir die Kinder wert sind. Mit jeder Konzentration auf die Frau bist Du umso sicherer die Kinder los. Und das nicht nur, weil sie dies ausnutzen wird, sondern auch deshalb, weil alle, vom Jugendamt über den gegnerischen Rechtsanwalt bis zum Gericht, das so interpretieren werden, dass Dir nicht die Kinder wichtig sind, sondern dass Du die Trennung nicht akzeptierst und weiter "Macht" über die Mutter ausüben willst. Du musst in dieser Hinsicht mit den dreckigsten Argumenten rechnen.

Du musst SOFORT jede falsche Handlung, jedes falsche Wort, vermeiden. Jedes schriftlich fixierte Wort von Deiner Seite muss ab sofort als Werbung für Dich als Vater vor Gericht dienlich sein, denn Du musst damit rechnen, dass eine gegnerische Rechtsanwältin auch jede SMS von Dir gegen Dich benutzen wird. Du musst SOFORT ALLE schriftlichen Unterlagen, die für Dich wichtig sind - von den Steuererklärungen über die Rechnungen für Anschaffungen bis zu den Dokumenten, die die Kinder betreffen - aus dem Haus schaffen und verhindern, dass SIE diese wegschafft.

Du musst Dich ab sofort von einem Kundigen im VAFK bezüglich allen Handlungen und Äußerungen coachen lassen, um Fehler zu vermeiden und das Richtige zu tun.

Mit guten Wünschen für alles Weitere

Franzjörg

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Herzlich Willkommen im neuen Forum des Väteraufbruchs für Kinder e.V. - Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ihr Moderator ist [Juergen Griese](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Ebene 1 ([Hoch](#))

Einträge: 1 | Aktuell: 1 - 1

[Neuer Eintrag](#)

1

Name: Bernhard (bewe@vr-web.de)

Datum: Do 05 Nov 2009 18:29:16 CET

Betreff: Immer wieder das gleiche traurige Spiel

Ich sehe meine Tochter nunmehr seit 7 Jahren sehr selten. Genau das gleiche Spiel, aus Hass manipuliert die Mutter das Kind, ohne jemals zu kapieren, was sie dem Kind antut..

Habe lange gebraucht etwas daraus zu lernen, daran zu wachsen und mich in mein Leben ohne Sie einzufinden.

Wir haben oft in solch einem Fall nur die Möglichkeit uns selbst zu retten und zu warten auf den Tag, an dem unsere Kinder uns wieder brauchen!!

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Herzlich Willkommen im neuen Forum des Väteraufbruchs für Kinder e.V. - Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ihr Moderator ist [Juergen Griese](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Ebene 1 ([Hoch](#))

Einträge: 1 | Aktuell: 1 - 1

[Neuer Eintrag](#)

1

Name: Bernhard (bewe@vr-web.de)

Datum: Do 05 Nov 2009 18:39:01 CET

Betreff: diese Form von weiblich bestimmter Anarchie

Wir können uns organisieren und auf uns aufmerksam machen, darum bin ich im Väteraufbruch! Ich habe auch Jahre gelitten und habe es durchgestanden. Aber nur weil sehr viel ich an mir gearbeitet habe. Wenn du denkst es geht nicht mehr, dann schau dir andere an, die mitunter noch mehr erdulden müssen (z.B. Vorwurf sex. Missbrauch..) und du wirst feststellen dass "Mann" viel ertragen kann. Engagiere Dich, lese, lerne und frage Dich warum manche es schaffen, weniger zu leiden. Viel Kraft und Geduld!!
Bernhard

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Herzlich Willkommen im neuen Forum des Väteraufbruchs für Kinder e.V. - Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ihr Moderator ist [Juergen Griese](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Ebene 1 ([Hoch](#))

Einträge: 2 | Aktuell: 2 - 1

[Neuer Eintrag](#)

2

Name: Manfred Kraft (manfred.kraft@att.biz)

Datum: Di 23 Jun 2009 08:35:42 CEST

Betreff: heiml. Entführung des Kindes

Hallo Linval,

das gleiche ist mit meinem Sohn passiert und ich bin derzeit dabei, das Umgangsrecht zu erstreiten. Die Gespräche laufen gerade mit Jugendamt, Verfahrenspfleger und Jugendgericht.

Da jeder Fall individuell ist, kann ich Dir nur meine Erfahrungen berichten.

Die Geschichte wird unter www.greenfleece.net protokolliert werden. Dies ist ein Blog für meinen Sohn, den ich ihm eingerichtet habe, um ihm den Kontakt mit seinem zuhause zu ermöglichen.

Bitte schick eine Mail an meine Email-Adresse.

Viel Glück, noch mehr Geduld und
eine hohe Frustrationstoleranz
wünscht Dir

Manfred Kraft

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

1

Name: Jürgen (grieseju@vafk-sbh.de)

Datum: Di 23 Jun 2009 07:35:36 CEST

Betreff: Re: meine tochter wurde vor einem jahr von ihrer mutter nach italien heimlich entführt. was kann ich tun ?

Hallo Jürgen, frag doch mal, ob dieser Vater das gemeinsame Sorgerecht hat.

Wenn ja, muss er einen Antrag beim Oberlandesgericht (für internationale

Fälle zuständig) stellen. Wer in diesen binationalen Fälle gut ist, ist eine

Anwältin aus Potsdam. Ursula Kodjoe kennt sie. Liebe Grüße, Birgit

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Herzlich Willkommen im neuen Forum des Väteraufbruchs für Kinder e.V. - Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ihr Moderator ist Juergen Griese

[Zurück zur Homepage](#)

Ebene 1 ([Hoch](#))

Einträge: 1 | Aktuell: 1 - 1

[Neuer Eintrag](#)

1

Name: Khunchinese (bernhardmaximilian@yahoo.com)

Datum: Fr 15 Jun 2007 04:05:00 CEST

Betreff: Vaeter entsorgen

Hallo,

wenn die Mutter nicht will hast du über Jahre keine Chance in Deutschland deine Kinder zu sehen.
Lügen, betrügen und diffamieren des Vaters wird in Deutschland durch Jugendämter und Gerichte
gedeckt. Die Kindesmutter kann hier ungestraft frei agieren.
Leider ist es so. Ich wollte es vor sieben Jahren auch nicht glauben.

[Antworten auf diesen Eintrag](#) | [Zeige Antworten auf diesen Eintrag \(1\)](#)

[Zurück zur Homepage](#)

Herzlich Willkommen im neuen Forum des Väteraufbruchs für Kinder e.V. - Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ihr Moderator ist Juergen Griese

[Zurück zur Homepage](#)

Ebene 2 ([Hoch](#))

Einträge: 1 | Aktuell: 1 - 1

[Neuer Eintrag](#)

1

Name: Damir Jambresic (Jambresic@web.de)

Datum: Do 26 Jul 2007 12:08:25 CEST

Betreff: Rosenkrieg teil 2

Wie kann das möglich sein Das Ich mit so einer Frau überhaupt so lange verheiratet gewesen bin.
Diese scheiße die sie den Kinder erzählt hat!Diese Geistige Vergewaltigung der Kinder.
und dann hat sie über einer Freundin Bilder von Sich ins Internet gestellt(mir ist ECHT KotzÜbel).
Ich habe lange Zeit Gebraucht um mich Abzugreagieren.
Inzwischen kann Ich jeden Mann verstehen der da Durchdreht.

Wenn endlich der Tag der Scheidung da ist werde Ich 3 Tage Feiern!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

[Antworten auf diesen Eintrag](#)

[Zurück zur Homepage](#)